



Entlang des Alpenhauptkammes, gebietsweise in Osttirol hochalpin frische Tribschneeansammlungen bea

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Durch die Schneefälle in Kombination mit dem kräftigeren Windeinfluss aus südlichen Richtungen haben sich hochalpin kleinräumig neue Tribschneeansammlungen gebildet. Diese können im Steilgelände, wo bereits eine Altschneedecke als Gleitfläche für Schneebrettlawinen vorhanden war, durch die Zusatzbelastung eines Skifahrers gestört werden. Mit etwas Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr sind solche Gefahrenstellen jedoch leicht zu erkennen. Auf den Gletschern sollte zusätzlich auch die Spaltensturzgefahr nicht außer Acht gelassen werden. Frisch gebildete Schneebrücken haben zu dieser Jahreszeit nämlich keinerlei Stabilität.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Während der vergangenen 24 Stunden hat es entlang des Alpenhauptkammes sowie in Osttirol zwischen 10cm und 20cm Neuschneezuwachs gegeben. Weiter im Norden fielen hingegen meist nur wenige cm bzw. gar kein Schnee. Der Neuschnee wurde durch den lebhaften Wind aus südlichen Richtung in die windabgewandten, hauptsächlich Richtung Norden gerichteten Hänge verfrachtet. Entscheidend für eine mögliche Schneebrettauslösung ist die Existenz einer bereits vor diesen Schneefällen vorhandenen Altschneedecke. Eine solche war entlang des Alpenhauptkammes vor allem in den hochalpinen, insbesondere vergletscherten Regionen vorhanden. Ebenso zählen dazu allgemein schattseitige steile Rinnen und Mulden vor allem oberhalb etwa 2000m. Die Altschneedecke war meist oberflächlich verharscht bzw. aus lockerem, bindingslosem Schnee aufgebaut. Deshalb ist die Verbindund des Neuschnees mit der Altschneedecke meist nicht gut.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Die südwestliche Höhenströmung über den Alpen hält in den nächsten Tagen weiter an. Nennenswerte Niederschläge werden dabei nicht vorkommen. Die leichten Schneefälle vom Ortler bis zu den Karnischen Alpen hören am Vormittag auf, danach bessern sich die Sichten. Auf den Bergen Nordtirols schneit es nur am Alpenhauptkamm. Temperatur in 2000m -5 bis -2 Grad, in 3000m -12 bis -6 Grad. Mäßiger bis starker Südwind.

TENDENZ

Die nächste Lawineninformation erfolgt bei wesentlicher Änderung der derzeitigen Situation.

GEFAHRENMUSTER (GM)

Patrick Nairz